

Magier zeigten „rätselhafte Zaubereien“/Anfänger lernten Tricks

Zauber-Spannung bis zum Schluß

Bad Karlshafen (ybc). Spannend von erster bis letzter Minute zeigte sich der Gala-Abend der Magier, die im Kurhaus Zauberkunst und Illusionen boten und dem Publikum aber auch Tricks auseinandersetzen. Die Gala fand im Rahmen des Pfingsttreffens statt, das das Magic-Team Wuppertal im Gästehaus Diemeltal des Jugendherbergverbandes in Helmarshausen veranstaltete.

Atem angehalten

Im Kurhaus, wo mit allen Tricks, mit aller Geschicklichkeit und Geschwindigkeit von Taschenspielern gezaubert wurde, gab es Verwunderung, Bewunderung, viel Spaß und begeisterten Beifall. Man hielt den Atem an, wenn die sechsfach geteilte Frau hinter einem Tuch unbeschadet wieder hervorkroch oder - wie bei der Säge-Illusion - ganz blieb. Bei der Seilroutine wurde ein 5,5 Meter langes Seil zerteilt und doch wieder zusammengesetzt. Zahllos waren die Kartenspielertricks, nicht neu, aber dennoch faszinierend waren das Ringspiel oder die „Magische Bar“, die Hasenauswechselei. Es ging bei allen Lichteffekten und Farbenspielen nicht um Wunder, sondern um höchste Geschicklichkeit und Erfindungsgeist.

Das Publikum bestand aus Teilnehmern des Magier-Seminars und aus Kurgästen, Bad Karlshafener waren bei dieser amüsanten Veranstaltung offenbar nicht dabei.

Im Magic-Club Deutschlands sind etwa 1 500 passionierte „Zauberer“ zusammengeschlossen. Über dieses hinaus gibt es unzählige Menschen, die ebenfalls diesem Hobby frönen. An diese hatte sich die Einladung zu dem Pfingsttreffen in Helmarshausen gerichtet. 55 waren diesem Aufruf gefolgt, mit ihren Angehörigen füllten 120 Personen das Gästehaus. Unter der Leitung von Hans-Hermann Wahl aus Wuppertal und dem bekannten „Astor“ (sein bürgerlicher Name blieb unbekannt) mit Unterstützung durch die Herbergseltern Plappert wurde

das Seminar für alle eine „rundum gelungene Sache“.

Es wurde gefachsimpelt und „Anfänger“ mit allerlei Demonstrationen in die Kunst des Zauberns eingeführt. Dabei zeigte sich, daß die Zauberei ein mehr und mehr verbreitetes Hobby der Bundesbürger geworden ist. Auch eine Fachhändlermesse fand bei dieser Gelegenheit statt, denn eine ganze Industrie hängt an diesem Hobby. Auf dem „magischen Flohmarkt“ wurden Zaubergeräte gegen andere eingetauscht, denn ohne Rüstzeug geht es bei den Magiern auch nicht.



AUCH DAS PUBLIKUM wurde in die Zauber-Vorführungen einbezogen, wie hier bei den Ring-Illusionen. (Foto: ybc)

Einem Teil unserer heutigen Ausgabe liegt ein Prospekt der Firma APPEL, Hann. Münden, bei.